

Kreisverband Bonn

# Politischer Rechenschaftsbericht des Kreisvorstandes über das Jahr 2022, sowie Januar bis März 2023

Der Vorstand von BÜNDNIS90 / DIE GRÜNEN Kreisverband Bonn nahm seine Arbeit am 24. März 2021 auf. Bzgl. der Wahl verweisen wir auf den Rechenschaftsbericht aus dem Jahr 2021, der auf der Mitgliederversammlung vom 8. November 2022 angenommen wurde.

Zu Jahresbeginn 2022 bestand der Vorstand aus folgenden Personen:

- Charlotte Bander als Vorsitzende
- Kay Wilhelm Mähler als Vorsitzender
- Ulrike Teichmann als Schatzmeisterin
- Anja Lamodke als Beisitzerin
- Alena Schmitz als Beisitzerin
- Arne Claßen als Beisitzer
- Nihat Mert als Beisitzer
- Falco Weichselbaum als Beisitzer

Am Ende seiner Amtszeit hatten bereits Alena Schmitz, Anja Lamodke und Falco Weichselbaum ihre Ämter aufgegeben. Nachgewählt wurden:

- Ute Hennig als Beisitzerin
- Peter Leonhardt als Beisitzer
- Tala Hariri als Beisitzerin

Bis zum Ende der Amtszeit blieben alle Vorstandsmitglieder im Amt.

Dieser politische Rechenschaftsbericht gliedert sich in verschiedene Unterpunkte, in denen über die Arbeit des Vorstandes chronologisch berichtet wird.

Für das Jahr 2022 stand zunächst die Wahlen zum Landtag in Nordrhein-Westfalen im Fokus. Nach den Wahlen im Mai 2022 standen in den folgenden Monaten die Rückkehr zu Präsenzveranstaltungen, sowie die Vorbereitung des Strukturprozesses des Kreisverbandes im Vordergrund. Überschattet wurde das Jahr 2022 von dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, was die politische Arbeit des Kreisverbandes stetig begleitete.

# Mitgliederversammlungen

Seit Januar 2022 fanden sechs Mitgliederversammlungen statt. Unter dem Eindruck der Corona-Pandemie fand die erste Versammlung im Februar noch digital statt. In den folgenden Mitgliederversammlungen beschloss der Vorstand die Rückkehr zur Präsenz.

Um den gestiegenen Mitgliederzahlen gerecht zu werden, entschloss sich der Vorstand nicht zu den alten Veranstaltungsorten von Mitgliederversammlungen von vor der Pandemie zurückzukehren, die oftmals das Migrapolis oder die evangelische Studierendengemeinde war. Grund hierfür war, dass deutlich mehr Teilnehmer\*innen zu erwarten waren, als in den genannten Versammlungsorten überhaupt Platz gefunden hätten. Allein die Erfüllung der Beschlussfähigkeit, 3% der Mitglieder, hätte eine Teilnehmer\*innenzahl von mehr als 40 Mitgliedern erfordert.

Der Vorstand entschloss sich deshalb, Mitgliederversammlungen künftig in Sälen oder Kantinen von Schulen stattfinden zu lassen, da diese auch eine kostengünstige Variante darstellen. Hierzu wurden bereits 2021 Erfahrungen mit einer Versammlung in der Marie-Kahle-Gesamtschule gesammelt.

## **19. Februar 2022, digitale Mitgliederversammlung zur Nachwahl des Vorstandes**

Die erste Mitgliederversammlung am 19. Februar 2022 fand aufgrund der andauernden Corona-Pandemie digital statt. Zu dieser Mitgliederversammlung traten die Vorstandsmitglieder Alena Schmitz, Anja Lamodke und Falco Weichselbaum zurück. Die frei gewordenen Vorstandsämter wurden nachgewählt und durch Ute Hennig, Tala Hariri und Peter Leonhardt besetzt. Außerdem wurden die Delegierten zur Landesdelegiertenkonferenz, zum Landesparteierrat, zum Landesfinanzrat und zur Bundesdelegiertenkonferenz, sowie die Rechnungsprüfung gewählt.

Die Wahlen fanden mit dem Abstimmungstool Abstimmungsgrün statt. Die elektronischen Wahlen stellten ein Votum dar, welches im Nachhinein per Urnenwahl schriftlich bestätigt wurde.

## **7. Juni 2022, Nachbereitung der Landtagswahl**

Nach der Landtagswahl im Mai 2022 fand am 7. Juni 2022 eine Mitgliederversammlung in Präsenz in der Marie-Kahle-Gesamtschule statt. Dort wurden die Ergebnisse der Landtagswahl diskutiert und gefeiert, aber auch die weiteren Schritte und die kommende Koalitionsbildung debattiert. Außerdem wurde die bisherige Planung für den kommenden Strukturprozess vorgestellt.

20. Oktober 2022, Wahl Delegierte zum Bezirksrat, erster Antrag zum Strukturprozess

Auf der Mitgliederversammlung am 20. Oktober 2022 in der Marie-Kahle-Gesamtschule wurden die Delegierten zum Bezirksrat Mittel-Rhein gewählt. Außerdem wurde auch ein erster Entwurf des Vorstandes zum Strukturprozess diskutiert, jedoch schließlich nicht behandelt, da vor Ort in Frage gestellt wurde, ob der antragsstellende Kreisvorstand überhaupt antragsberechtigt ist.

## **8. November 2022, Beschluss über den Strukturprozess**

Ein zweiter Entwurf über den Verlauf des Strukturprozesses, der diesmal von sehr vielen Personen gestellt und unterstützt wurde, wurde am 8. November 2022 in der Aula des Friedrich-Ebert-Gymnasiums verabschiedet. Damit wurde der Startschuss für den Strukturprozess gesetzt. Außerdem stellte der Vorstand seinen politischen und finanziellen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2021 vor. Nach einem Bericht der Kassenprüfung wurde der Vorstand für das Jahr 2021 politisch, als auch finanziell entlastet. Auf dieser Mitgliederversammlung wurde auch der Haushalt für das Jahr 2023 beschlossen.

## **7. Februar 2023, Wahl der Moderationsgruppe zum Strukturprozess**

Im Beschluss zum Strukturprozess wurde festgehalten, dass eine Moderationsgruppe zu wählen sei, die den Strukturprozess anleiten soll. Diese wurde am 7. Februar 2023 in der Marie-Kahle-Gesamtschule gewählt. Außerdem wurde die Initiative über den Klimaplan im Stadtrat Bonn vorgestellt.

## **25. März 2023, Neuwahl des Vorstandes**

Der Vorstand bereite für den 25. März 2023 in der Marie-Kahle-Gesamtschule die Neuwahl des Kreisvorstandes vor. Vor der Neuwahl legt der Vorstand Rechenschaft über seine Arbeit ab und wünscht politisch und finanziell entlastet zu werden.

# Mitgliederabende

## **21. Januar 2022, Seilbahn**

Am Abend des 21. Januar 2022 fand ein digitaler Mitgliederabend zum Thema Seilbahn statt. Dabei informierten uns Friederike Dietsch und Daniel Rutte über den aktuellen Stand und beantworteten Fragen.

## **10. März 2022, Angriffskrieg gegen die Ukraine**

Unter dem Zeichen des Angriffskrieges gegen die Ukraine fand am 10. März 2022 ein Mitgliederabend statt. Dieser wurde gemeinsam mit der AG Internationales organisiert.

## **12. April 2022, Energiepolitik vor dem Hintergrund des Angriffskriegs gegen die Ukraine**

Mit Blick auf die aktuellen Entwicklungen in der Energiepolitik, in der Verwendung von Energie als Waffe von Seiten Russlands aus, fand Mitte April ein digitaler Mitgliederabend statt. Hier stellte sich unsere Bundestagsabgeordnete Katrin Uhlig den Fragen den Mitgliedern und gab ihre bundespolitische Perspektive zu diesem Thema ab.

## **24. Juni 2022, Diskussion über den Koalitionsvertrag zwischen CDU & GRÜNE**

Gemeinsam mit den GRÜNEN Kreisverband Rhein-Sieg veranstalteten wir gegen Ende Juni 2022 einen großen Mitgliederabend zum ausgehandelten Koalitionsvertrages zwischen CDU & GRÜNE. Dabei stellten Alexandra Geese, Alexandra Gauß, Julia Höller, Martin Metz und Tim Achtermeyer ihre Verhandlungsergebnisse und -erfolge vor und warben für den Koalitionsvertrag. Im Anschluss an die Präsentation der Ergebnisse konnten Fragen gestellt und der Vertrag debattiert werden.

## **27. September 2022, Kommunalpolitik**

Anlässlich zur Wahl des Fraktionsvorsitzenden Daniel Rutte fand am 27. September 2022 ein digitaler Mitgliederabend zur Kommunalpolitik in Bonn statt. Dabei wurden die Vorhaben und Erfolge vorgestellt. Daniel Rutte und Annette Standop standen im Anschluss für Fragen zur Verfügung.

## **12. Oktober 2022, Vorbereitung auf die Bundesdelegiertenkonferenz**

Auf einer Mitgliederversammlung im Oktober wurde die kommende Bundesdelegiertenkonferenz besprochen. Dabei wurde der Bundesparteitag an sich erklärt, da dieser in Bonn stattfand und viele

Mitglieder sich als Gäste bzw. Helfer\*innen angemeldet hatten. Außerdem hatten die Mitglieder die Möglichkeit inhaltliche Anträge und Debatten anzusprechen und zu diskutieren.

## **13. Dezember 2022, Jahresabschluss**

Der digitale Mitgliederabend am 13. Dezember 2022 stand unter dem Zeichen des nahenden Jahresendes. Gemeinsam haben wir auf das Jahr zurückgeblickt und Erfolge gefeiert. Dabei haben die Ortsverbände und Arbeitskreise auf ihr Jahr zurückgeblickt und einen Ausblick auf das neue Jahr gegeben. Im Anschluss wurde sich auf dem Weihnachtsmarkt getroffen.

## **12. Januar 2023, Mobilitätswende in Bonn**

Beim digitalen Mitgliederabend zu Beginn des Jahres 2023 blickten Rolf Beu, Giulia Pugnaghi und Friederike Dietsch auf die Arbeit der Ratskoalition in Bezug auf die Mobilitätswende in Bonn. Dabei wurden einzelne Projekte, aber auch Probleme vorgestellt und Lösungsansätze diskutiert.

# Landtagswahl 2022

Den Start in die Landtagswahl machten wir bereits am 1. Juni 2021, wo wir Voten für die Landtagskandidaturen vergaben. Dabei haben wir mit den Voten ersten Ranges Julia Höller und Tim Achtermeyer votiert und mit den Voten zweiten Ranges Daniel Rutte und Anja Lamodke gewählt. Auf den darauffolgenden 20. November 2021 vergaben wir die Landtagswahlkreise 30 (Bonn 1) und 31 (Bonn 2) an Tim Achtermeyer, sowie Julia Höller. Auf der Landesdelegiertenkonferenz vom 10. – 12. Dezember 2021 erhielt Julia Höller den Listenplatz 11, Tim Achtermeyer den Listenplatz 24, sowie Daniel Rutte den Listenplatz 88.

Der Vorstand stellte für die Organisation des Wahlkampfes ein hauptamtliches Team zusammen. Rebekka Dierkes, die uns bereits bei der Bundestagswahl begleitete, begann mit uns, stieg jedoch aufgrund des Mutterschutzes schon zu April 2022 wieder aus. Mit eingestiegen ist Arne Classen, der schlussendlich die Schwangerschaftsvertretung von Rebekka Dierkes übernahm. Darüber hinaus wurden studentische Aushilfsstellen ausgeschrieben, um die Kandidierenden gezielt unterstützen und assistieren zu können. Dabei wurden Vincent Glasow und Cornelius Wenzel eingestellt. Darüber hinaus wurden wir von der Assistenz der Geschäftsstelle, Constantin Uhlig, sowie dem Geschäftsführer Holger Koslowski, im Wahlkampf unterstützt.

Um mit den Mitgliedern in den Wahlkampf zu starten, fand am 11. Februar 2022 ein Wahlkampf-Kick-Off digital statt. Daran schloss sich die Plakat-Aktion am 19. März an, wo die Plakate zur Landtagswahl im Stadtgebiet Bonn aufgehangen wurden. Dabei wurde ein Großteil der Plakate wieder per Lastenräder aufgehangen. Das Aufhängen und Abhängen der Plakate wurde von Ortsverbänden für ihr jeweiliges Gebiet organisiert.

Außerdem wurden regelmäßige Informationsstände aufgebaut, die größtenteils von den Ortsverbänden, aber auch von den Arbeitskreisen organisiert und betreut wurden. An diesen Informationsständen standen wir den Bürger\*innen Rede und Antwort und verteilten Informationsmaterial, sowie Give-Aways.

Neben den Informationsständen fanden auch Veranstaltungen statt. So kam die Spitzenkandidatin Mona Neubaur gleich zweimal nach Bonn: Einmal am 03. Mai 2022 gemeinsam mit der Bundesumweltministerin Steffi Lemke, sowie in Begleitung von Ricarda Lang und als Gast mit Eckart von Hirschhausen am 13. Mai 2022.

Am Wahlabend des 15. Mai 2022 feierten wir am Rande der Altstadt das Ergebnis der Landtagswahl. Wir konnten in Bonn nicht nur unser Ergebnis deutlich verbessern – mit Julia Höller und Tim Achtermeyer haben wir nun zwei Abgeordnete im Landtag. Mit der Wahl von Julia und Tim sind wir nun neben Katrin Uhlig im Bundestag und Alexandra Geese im EU-Parlament in allen Parlamenten präsent.

# Geschäftsstelle

Zu Anfang Januar 2022 verließ Merle Dickhoff als Assistenz der Geschäftsführung die Geschäftsstelle des Kreisverbandes. Für sie wurde Constantin Uhlig eingestellt. Daneben arbeitet Lothar Schenkelberg als Aushilfe in der Buchhaltung, sowie Kay Alexander Frenken als Social-Media-Manager. Hinzu kommt eine Aushilfskraft als Reinigungshilfe.

In der zweiten Jahreshälfte 2022 kam es leider zu einem Krankenstand in der Geschäftsstelle, der jedoch durch die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, sowie durch ehrenamtliches Engagement aufgefangen werden konnte. Gegen Ende des Jahres 2022 entschied sich der Kreisvorstand für eine Ausschreibung einer 20-Stunden-Stelle als weitere Assistenz der Geschäftsstelle, neben der studentischen Stelle von Constantin. Bei dieser Ausschreibung gewann Kevin Liebig die Stelle, der uns nun seit dem 1. März 2022 in der Geschäftsstelle unterstützt.

Die Geschäftsstelle besteht damit aus zwei studentischen Hilfskräften, zwei Aushilfskräften, einer Teilzeit- und einer Vollzeitkraft.

## Parteitage von Landes- und Bundespartei

### **28. – 29. Januar 2022, Bundesdelegiertenkonferenz**

In einer ersten, digitalen Bundesdelegiertenkonferenz im Januar 2022 wurde ein neuer Bundesvorstand, sowie ein neuer Parteirat gewählt. Die Delegierten des Kreisverbandes nahmen an dieser BDK digital von Zuhause aus teil. Dabei schalteten sich die Delegierten per Zoom zusammen und diskutierten über die aktuellen Geschehnisse miteinander. Der Vorstand kümmerte sich dabei wieder um Verpflegungspakete, die an die Delegierten ausgefahren wurden.

### **29. Mai 2022, Landesparteirat**

Auf dem ersten Landesparteirat nach der Landtagswahl in Essen wurden die Ergebnisse der vorhergegangenen Landtagswahl diskutiert. Zuvor kam es zu Sondierungsgesprächen zwischen CDU und GRÜNEN. Auf diesem Landesparteirat wurde ein Antrag beschlossen, der die Aufnahme von Koalitionsverhandlungen mit der CDU beauftragte.

### **25. – 26. Juni 2022, Landesdelegiertenkonferenz in Bielefeld**

In einer Landesdelegiertenkonferenz Ende Juni 2022 in Bielefeld wurde über den ausgehandelten Koalitionsvertrag zwischen CDU und GRÜNE beraten. Nach einer langen und vielfältigen Debatte wurde der Koalitionsvertrag von den Delegierten des Parteitags angenommen. Darüber hinaus wurde ebenso ein neuer Landesvorstand gewählt. Zu dieser Wahl trat Julia Höller als Beisitzerin nicht wieder an. Tim Achtermeyer, Mitglied aus Bonn und neuer Landtagsabgeordneter, wurde zum Vorsitzenden im Landesvorstand gewählt.

## **14. – 16. Oktober 2022, Bundesdelegiertenkonferenz in Bonn**

Mitte des Jahres 2022 wurde zur Bundesdelegiertenkonferenz im WCCB vom 14. bis 16. Oktober 2022 eingeladen. Uns der Ehre als BDK-Gastgeber\*in bewusst, begannen wir umgehend damit der Bundespartei unsere Hilfe bei der Durchführung anzubieten und eigene begleitende Aktionen durchzuführen.

So unterstützten wir den Bundesverband bei der Suche nach bezahlten Helfer\*innen bei dem Parteitag. Hierbei meldeten sich zahlreiche Mitglieder der Partei, um beim Bundesparteitag zu unterstützen.

Parallel dazu bereiteten wir einen Stand vor, bei dem wir die Delegierten über unser Engagement in Bonn informieren wollten. Mit dem Stand wollten wir aber auch den Delegierten einen Anlaufpunkt für Anliegen bzgl. der Umgebung bieten. Hierzu arbeiteten wir außerdem einen Flyer aus, der den Delegierten als Unterstützung und Orientierung dienen sollte. Als besonderes Gimmick haben wir außerdem auch ein Bonn-Quiz ausgearbeitet und an die Delegierten verteilt.

Während der Delegiertenversammlung am Samstag führte Michael Wenzel außerdem einen historischen Spaziergang durch das ehemalige Regierungsviertel durch und erzählte den Teilnehmer\*innen spannende Informationen hierzu.

Die BDK wurde von vielen unserer Mitglieder besucht. Darüber hinaus erhielten wir für unser Engagement viel Lob von den Delegierten.

Auf der Tagesordnung des Bundesparteitages standen zahlreiche thematische Debatten und Anträge. Begleitet wurde der Parteitag von Diskussionen über die aktuelle Regierungsarbeit, aber auch von den Eindrücken und Geschehnissen im Iran oder dem Angriffskrieg gegen die Ukraine.

## **13. November 2022, Landesparteirat**

In der Stadthalle von Troisdorf fand Mitte November ein Landesparteirat, auch kleiner Landesparteitag genannt, statt. Dort wurde ein neues Präsidium des Landesparteiirates gewählt. Aber auch die aktuelle politische Lage und ein Leitantrag zur Wirtschaft in NRW wurden debattiert.

# Vorstandsarbeit

## Allgemeine Vorstandsarbeit

Wie bereits im Jahr zuvor, traf sich der Vorstand regelmäßig, um über aktuelle Vorhaben zu beraten. Dabei wurde auf den bisherigen Arbeitsstrukturen des Vorjahres aufgesetzt. Es wurde weiterhin über Rocket.Chat miteinander kommuniziert, sowie die Wolke als Ablage von Dateien genutzt. Für die Organisation von Vorstandssitzungen nutzte der Vorstand weiterhin die Plattform Antragsgrün für Vorlagen.

Nachdem drei Mitglieder des Vorstandes im Februar zugetreten waren und drei neue Mitglieder gewählt wurden, fand am 28. Februar 2022 eine Vorstandsklausur statt. Auf dieser Klausur wurden die gemeinsame Arbeitsweise und Kommunikation besprochen, sowie Zuständigkeiten innerhalb des Vorstandes umverteilt. Damit wurde die Grundlage für eine Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes geschaffen.

Der Vorstand kam an folgenden Terminen zu Sitzungen zusammen:

- 18. Januar 2022
- 15. Februar 2022
- 28. Februar 2022
- 15. März 2022
- 19. April 2022
- 17. Mai 2022
- 21. Juni 2022
- 19. Juli 2022
- 30. August 2022
- 13. September 2022
- 11. Oktober 2022
- 25. Oktober 2022
- 22. November 2022
- 6. Dezember 2022
- 20. Dezember 2022
- 17. Januar 2023
- 31. Januar 2023
- 14. Februar 2023
- 28. Februar 2023
- 14. März 2023

## Ortsverbände

Wie in 2021, war auch in diesem Jahr die Zusammenarbeit mit den Ortsverbänden für den Vorstand sehr wichtig. So fanden weiterhin die Treffen zur Vernetzung zwischen den Vorständen des Kreisverbandes und der Ortsverbände statt. Wie auch im Jahr zuvor, hat sich auch in diesem Jahr die Zusammenarbeit zwischen den Ortsverbänden und dem Kreisverband bewährt. Besonders im Wahlkampf hat sich gezeigt, dass regelmäßige Gespräche zwischen den Vorständen für die Vorbereitung, Planung und Ausführung des Wahlkampfes sehr hilfreich waren. Auch darüber hinaus konnten die Anliegen der Ortsvorstände und des Kreisvorstandes schnell kommuniziert und bearbeitet werden.

Mitte Mai wurde außerdem eine Signal-Gruppe zur schnelleren Kommunikation zwischen den Vorständen gegründet.

An folgenden Terminen fanden die Vorstandstreffen statt:

- 19. Januar 2022
- 16. Februar 2022
- 16. März 2022
- 20. April 2022
- 18. Mai 2022
- 15. Juni 2022
- 4. September 2022
- 21. September 2022
- 19. Oktober 2022
- 24. November 2022
- 18. Januar 2023
- 15. Februar 2023
- 15. März 2023

## Stadtratsfraktion

Wie auch im Jahr 2021 stand der Vorstand auch weiter mit der Stadtratsfraktion in Kontakt. Die Mitglieder des Vorstandes nahmen an den regelmäßigen Fraktionssitzungen teil. Darüber hinaus stand der Vorstand auch mit dem Fraktionsvorstand, aber auch mit einzelnen Ratsmitgliedern in Kontakt.

Die regelmäßigen Treffen mit den Bezirksfraktionen wurden im Jahr 2022 aufgrund des geringen Bedarfs nicht mehr durchgeführt. Stattdessen wurden Treffen nach Bedarf vereinbart, sofern eine der beiden Seiten wichtige Anliegen vorzutragen hatte.

## Vernetzung mit anderen Kreisverbänden

Die Zusammenarbeit und Kommunikation mit anderen Kreisverbänden und dem Kreisverband übergeordneten Strukturen wurden im vergangenen Jahr stärker forciert. So fanden regelmäßige Austausch-Treffen zwischen unseren Vorsitzenden und den Vorsitzenden der Grünen des Kreis Rheinsiegs statt. Ergebnis hierbei waren bspw. gemeinsame Veranstaltungen. Darüber hinaus traten wir auch Anlassbezogen mit anderen Kreisverbänden in Kontakt.

Im Rahmen der Neuwahl des Bezirksvorstandes unsere ehemalige Beisitzerin und Stadtverordnete Anja Lamodke als Schatzmeisterin gewählt.. Damit bleibt Bonn weiter im Bezirksvorstand vertreten, nachdem Julia Höller als Beisitzerin nicht wieder zur Wahl antrat.

Politische Kommunikation

Weiterhin nutzte der Vorstand für die Kommunikation mit Bürger\*innen und Presse die bisher etablierten Kanäle über Pressemitteilungen und soziale Medien.

Im Januar 2022 veröffentlichte der Vorstand einen offenen Brief an Presse und Parteien, der eine Verkürzung der Wahlplakatierung forderte. Hierzu luden wir die anderen Parteisprecher\*innen zu einer gemeinsamen Diskussion ein, um eine Vereinbarung zur Verkürzung zu treffen. Von den meisten Parteien blieb die Initiative unbeantwortet.

In einer Pressemitteilung im Februar 2022 wurde die Gemeindefinanzierung angesprochen. Hierzu gaben unsere Landtagskandidierenden Tim Achtermeyer und Julia Höller entsprechende Erklärungen ab.

Vor dem Hintergrund des Beginns des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine, formulierten wir gemeinsam mit der SPD, CDU, FDP, den Linken und Volt eine gemeinsame Erklärung gegen den Krieg und luden zugleich zu einer Kundgebung ein.

Im April folgten einige Pressemitteilungen im Rahmen der Landtagswahl. Zum einen veröffentlichten wir eine Pressemitteilung zum Klimaschutzs Sofortprogramm, welches von unserer Spitzenkandidatin Mona Neubaur vorgestellt wurde. In einer gemeinsamen, weiteren Pressemitteilung sprachen sich außerdem Julia Höller und Tim Achtermeyer gegen die Pläne der Südtangente aus. Im Mai veröffentlichten wir eine Pressemitteilung zu den Landtagswahl-Ergebnissen in Bonn.

Weiterhin verstärkten wir unsere Kommunikation über die aufgebauten Social-Media-Kanäle. So veröffentlichten wir 98 Beiträge und 441 Stories. Unsere Zahl der Follower\*innen konnten wir bspw. bei Instagram auf 2303 ausbauen. Damit haben wir die meisten Follower\*innen von allen Parteien in Bonn.

## **Arbeitskreise**

Es war dem Vorstand für das Jahr 2022 und dem Beginn der Endemie ein Anliegen, die Aktivität der Arbeitskreise stärker zu unterstützen und einige eingeschlafenen Arbeitskreise zu reaktivieren. So gelang durch die Organisation von Treffen und Einleitungen entsprechender Koordinierenden-Wahlen die Wiederaufnahme der Arbeit einiger Arbeitskreise.

## **Neumitgliederarbeit**

Mitte 2022 wurden der Text auf der Homepage der GRÜNEN und das Begrüßungsschreiben an neue Mitglieder aktualisiert und überarbeitet. Aufgenommen wurde in das Begrüßungsschreiben u.a. die Zugehörigkeit zum Ortsverband. Seitdem können sich Grün-Interessierte und neue Mitglieder direkt an die Mitgliederbeauftragte wenden. Es gab über 55 Kontaktaufnahmen, die von ihr umgehend persönlich und individuell beantwortet wurden.

Auf einem KV-OV Treffen (2022) wurde die Einbindung neuer Mitglieder und Grün-Interessierten thematisiert und es wurden Ansprechpersonen auf OV-Ebene identifiziert.

Vor jeder Mitgliederversammlung (KMV) informierte die Mitgliederbeauftragte neue Mitglieder und GRÜN-Interessierte über die Tagesordnung und gab Hintergrundinformationen zum Ablauf der KMV. Dieses Format wurde unserer Einschätzung nach sehr gut angekommen; durchschnittlich 15 Personen kamen zu diesen Einführungen.

Zudem fanden drei Neumitglieder-Treffen statt:

- Workshop ‚How to be GRÜN?‘ zusammen mit dem Landesvorsitzenden NRW Tim Achtermeyer und der Stadtverordneten Anja Lamodke mit 30 Mitgliedern (09/22)
- Neumitgliederabend „Arbeitskreise stellen sich vor“ – 6 AK-Sprecher\*innen stellten ihre AKs den rund 25 Neuen und Interessierten vor (01/23)
- Neumitgliederabend „Wie geht Kommunalpolitik?“ – Stadtverordnete informierten über ihre Arbeit (03/23)

## **Herbstfest**

Am 24. September 2022 fand im Café Blau ein Herbstfest statt. Nach anderthalb Jahren der Pandemie, abgesagten Präsenzveranstaltungen und dem Kennenlernen durch den Bildschirm, war es dem Vorstand in diesem Jahr wichtig, eine Feierlichkeit stattfinden zu lassen. Nach einer kurzen Ansprache des Vorstandes folgte auf eine Rede von Katja Dörner ein gemütliches und nettes Beisammensein.

Um sich bei den Mitgliedern für die Mühen der vergangenen Wahlkämpfe und der ausgehaltenen Strapazen durch digitale Veranstaltungen zu bedanken, bezahlte der Kreisverband alle Getränke und organisierte kostenloses Eis und Pizza für alle Anwesenden.

## **Stand beim Bonner CSD**

Am 6. August 2022 setzten die Bonner GRÜNEN unter Teilnahme von NRW-Justizminister Dr. Benjamin Limbach und den Landtagsabgeordneten Dr. Julia Höller und Tim Achtermeyer ein sichtbares Zeichen für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt und gegen die Marginalisierung und Diskriminierung von queeren Menschen. Der GRÜNE Informationsstand auf dem queeren Sommerfest, federführend vom OV Bonn Mitte organisiert, fand große Resonanz und wurde von Mitgliedern des Kreisvorstandes und aller anderen Ortsverbände tatkräftig unterstützt.

## **Beuel: Baumfällungen für Radweg**

Bezüglich der Pläne zur Fällung einiger Bäume in der Beueler Rheinaue zum Ausbau des Radweges kam es zu Protesten in der Bevölkerung. Der Kreisverband begleitete die Debatte mit einzelnen Diskussionsveranstaltungen. Obwohl die Pläne von der Stadtverwaltung vorgelegt wurden und von der Stadtratsfraktion größtenteils unterstützt wurden, kam es dennoch auch innerhalb der GRÜNEN zu Protesten gegen die Baumfällungen. Der Vorstand hat sich in dieser Debatte moderierend eingeschaltet und mahnte bei steigender Unsachlichkeit an. Schlussendlich unterstützte der Kreisverband auch einzelne Demonstrationen für den Radweg, wie bspw. die Critical Mass für den Ausbau des Radweges.

## **Lützerath**

Die Räumung von Lützerath beschäftigte auch ins in Bonn. Der Vorstand hat sich hierbei früh entschieden die strategische Kommunikation, sowie die Kommunikation mit den Mitgliedern der Landespartei zu überlassen, um keine Verwirrungen oder Missverständnisse aufkommen zu lassen. Dennoch konnten wir einige Gesprächsangebote mit unseren Abgeordneten für unsere Mitglieder in Bonn anbieten.

Im Zuge der Proteste vor, während und nach der Räumung kam es zu einigen Aktionen an und um unsere Geschäftsstelle in der Altstadt. Dem Vorstand wurden mehr als sechs politische Aktionen bekannt, an denen Spruchbänder, Plakate, Kohlen oder gar Schmierereien an unserer Geschäftsstelle hinterlassen haben. Während dieser Zeit stand die Geschäftsstelle unter ständiger Beobachtung durch den Vorstand. Die entsprechenden Aktionen und andere Hinterlassenschaften wurden dabei vom Vorstand und von anderen Mitgliedern entfernt.

## **Solidarität mit der Ukraine**

Am Tag der russischen Invasion in die Ukraine (24.2.2022) reagierte der Kreisvorstand entschlossen und sofort. Holger Koslowski, Alexandra Geese und Ute Hennig gaben noch am selben Tag ein Pressestatement heraus und initiierten für den Abend eine parteiübergreifende Versammlung vor dem Alten Rathaus in Bonn mit einem Bündnis aller demokratischen Parteien und Religionsgemeinschaften. Schätzungsweise 700 Menschen konnten wir für diese Kundgebung mobilisieren.

Seit dem 24.02.2022 positionierte sich der Kreisvorstand mehrmals öffentlich eindeutig gegen den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg von Putins Russland und solidarisierte sich mit der Ukraine. Am 3.3.2022 wurde unter der maßgeblichen Federführung von grünen Mitgliedern eine weitere Solidaritätskundgebung mit der Bonner Zivilgesellschaft und der ukrainischen Community vor dem Alten Rathaus in Bonn organisiert, an der über 1.000 Menschen teilnahmen. Zum Jahrestag der russischen Invasion am 24.02.2023 formierte der Kreisvorstand ein parteienübergreifendes, großes Bonner Bündnis, um an die Opfer, insbesondere der getöteten Kinder, zu gedenken und die Solidarität mit der Ukraine zu bekräftigen. Auch diese Kundgebung wurde auf Initiative des GRÜNEN Kreisvorstandes initiiert und organisiert. Dieses Engagement fand großen Zuspruch sowohl bei den demokratischen Parteien als auch der Bonner Zivilgesellschaft und ukrainischen Solidaritätsinitiativen.

Des Weiteren wurden Veranstaltungen sowohl zur Energie- als auch Außen- und Sicherheitspolitik für die Bonner Mitgliedschaft angeboten, um über die bundespolitischen Entwicklungen und Entscheidungen zu sprechen. Für den 23.03.2023 ist in Bonn eine hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion u.a. mit der stellvertretenden Ministerpräsidentin Mona Neubaur und dem Europaabgeordneten der GRÜNEN, Sergey Lagodinsky, zum Thema ‚Europäische Sicherheitsarchitektur und Perspektiven der Ukraine‘ geplant.

Vor dem russischen Generalkonsulat in Bad Godesberg bekundeten in diesem Jahr GRÜNE Mitglieder, u.a. auch Dr. Julia Höller, regelmäßig ihre Solidarität und prangerten den russischen Überfall auf die

Ukraine an. Mitglieder des Kreisvorstandes beteiligten sich an den Mahnwachen am Generalkonsulat und unterstützten dort außerdem am Tag der Pressefreiheit die Kundgebung der Journalist\*innen.

## **Karneval**

Am 20. Februar 2023 haben wir als Kreisverband am Bonner Rosenmontagszug teilgenommen. Für die Anmeldung und Organisation hauptverantwortlich war eine Beisitzerin, die zusammen mit anderen Vorstandsmitgliedern und freiwilligen Helfer\*innen die anzufallenden Aufgaben erledigte. Im Gegensatz zur Teilnahme am Rosenmontagszug 2020 wurde die Teilnahme 2023 nicht durch den Kreisverband finanziert, sondern lediglich durch Spenden der teilnehmenden Mitglieder. Die freiwilligen Selbstbeteiligungsbeträge i.H.v. 50,00€ (Richtwert) haben sämtliche anfallenden Kosten decken können, bspw. Faire Kamelle, Kostüme, Jutebeutel, Schminke, Bastelmaterialien und Lastenräder. In Zukunft wäre es ggf. wieder möglich, eine Finanzierung durch den Kreisverband zu diskutieren, z.B. als vorgezogene Wahlkampfveranstaltung.